

PRESSEMITTEILUNG

Essen, 19. November 2010

Gemeinsame Erklärung
gegen die Einschüchterungsversuche der Terroristen in unserem Land

Der Integrationsrat der Stadt Essen der Essener Verbund der Immigrantenvereine e.V. die „Kommission Islam und Moscheen in Essen“

verurteilen gemeinsam die Einschüchterungsversuche der Terroristen auf das Schärfste.
Terrorismus hat keine Religion, keine Kultur und keine Nationalität.

Wir stellen uns uneingeschränkt gegen die Versuche dieser Terroristen, Kinder, Frauen
und die ganze Gesellschaft in Angst und Panik zu versetzen.

Wir bitten die Bevölkerung um Mäßigung, Achtsamkeit und zur Normalität.
Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf, jede ihnen bekannt gewordene verdächtige
Wahrnehmung den Sicherheitsbehörden unverzüglich zu melden.

Wir halten zusammen, wir gehören zusammen und wir sitzen alle im selben Boot.
Dies zu schützen und zu wahren ist eine Bürgerpflicht.

Im Vertrauen auf die Zivilcourage in unserer Gesellschaft und auf unsere
Sicherheitsbehörden, sind wir sicher, dass die unmenschlichen Absichten der Terroristen
bereits in ihrer Entstehungsphase im Keim erstickt werden.



Muhammet Balaban

Vorsitzender des Integrationsrates der Stadt Essen
Vorsitzender des Essener Verbundes der Immigrantenvereine e.V.
Sprecher der Kommission „Islam und Moscheen in Essen“ (KIM-E)

Mehmet Kekec

1. Stellvertretender Vorsitzender des Integrationsrates der Stadt Essen
Vorsitzender des Türkischen Elternverbandes Essen und Umgebung e.V.

Mouna Messaadi

Stellvertretende Vorsitzende des Essener Verbundes der Immigrantenvereine e.V.
Vorsitzende des Deutsch - Tunesischen Vereins für Familien und Kultur e.V.

Suna Gürleyen

Beisitzerin im Vorstand des Essener Verbundes der Immigrantenvereine e.V.
Vorstandsmitglied der Muslimischen Familienbildungsstätte Essen e.V.

Für weitere Rückfragen: Dipl. Ing. Muhammet Balaban: 0171 - 4567647